

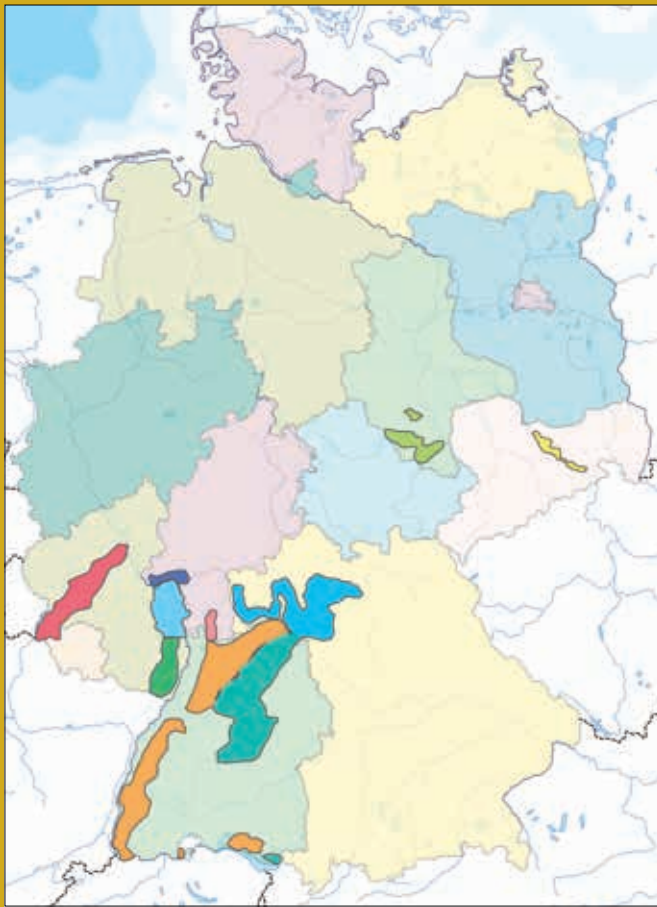


Traditionshotel

Goldner Loewe

Weinkarte

*Wer Wein genießt,
kostet Geheimnisse!*



- **Baden**
Weingut Rudolf Zimmerlin
- **Franken**
Gebietswinzergenossenschaft Franken
- **Hessische Bergstraße**
Kloster Eberbach
- **Mosel**
Weingut Caspari-Kappel
Weingut Lex - Ambré
- **Pfalz**
Weingut Borell-Diehl
Weingut Eduard Büchler
- **Rheingau**
Weingut Schumann-Nägler
Kloster Eberbach
- **Rheinhessen**
Weingut Dr. Scholl
Weingut Krughof
Weinhaus Flick
- **Saale-Unstrut**
Weingut Herzer
- **Sachsen**
Schloss Wackerbarth
Weingut Jan Ulrich
Weinhaus Schuh
Hoflöbnitz
Schloss Proschwitz
Weingut Matyas
Sächsische Winzergenoss. Meissen eG
- **Württemberg**
Bottwartaler Winzer eG

Weinbaugebiete Deutschlands

Seit bereits über zweitausend Jahren besitzt Deutschland eine Weinbaukultur. Im 15. Jahrhundert waren bis zu 400.000 Hektar Rebfläche bebaut. Heutzutage werden noch ungefähr 102.340 Hektar kultiviert, ungefähr ein Viertel davon in Rheinhessen. Um den 51. Breitengrad herum gelegen, gehören die deutschen Weinbaugebiete zu den nördlichsten Weinregionen der Welt. Die Vielfalt von Klima und Bodenarten macht jeden der 13 Standorte einzigartig. Im Südwesten Deutschlands ziehen sie sich vom feuchtwarmen Golfstromklima im Westen bis zum trockenen kontinentalen Klima im Osten, entlang der Flüsse Mosel und Rhein, an Saale

und Unstrut sowie im Elbtal bei Meißen. Das eher milde Klima lässt die Trauben hierzulande langsamer reifen als in den wärmeren Ländern des Südens. Im Vergleich bedeutet dies eine ausgeprägtere Entwicklung von Aroma- und Geschmacksstoffen und ein eher filigranes und weniger alkoholreiches Profil. Ein Fünftel der angebauten Rebsorten ist der Riesling - er ist somit nach wie vor die am häufigsten vertretene Traubensorte in Deutschland. Weiterhin setzen sich unter den Weißweinen Müller-Thurgau, Weißburgunder, Chardonnay und Scheurebe durch; unter den Rotweinen ebenfalls Spätburgunder, Dornfelder, Schwarzriesling und Portugieser.



Sekte aus dem Staatsweingut Schloss Wackerbarth

Graf von Wackerbarth, brut

Weißer Cuvée mit fruchtigen Aromen von tropischen Früchten und dezenten Zitrusnoten, in einer ausdrucksvollen Komposition mit ausgeprägter Frische.

0,75 l 25,00 €

Graf von Wackerbarth, trocken

Feinfruchtiger Cuvée mit zarten Aromen von Äpfeln und feinwürzigen Noten. Das angenehme Säurespiel bringt Frische und Eleganz.

0,75 l 25,00 €

Graf von Wackerbarth, halbtrocken

Weißer Cuvée mit fruchtigen Aromen von frischen Birnen und Äpfeln, mit einer angenehmen Frische und Leichtigkeit.

0,75 l 25,00 €

Graf von Wackerbarth, Rosé

Der Rosé-Sekt verführt mit fruchtigen Aromen von Himbeere und Erdbeere. Das feinperlige, lang anhaltende Mousseux verleiht dem Sekt eine angenehme Frische.

0,75 l 25,00 €

Graf von Wackerbarth, trocken / halbtrocken Piccoloflasche

0,20 l 6,00 €



Weingut Schulze GmbH

Die Geschichte vom Weingut Schulze beginnt im Jahre 1999 mit der Wiederbelebung des Weinbaus auf Kloster Posa in Zeitz. Nach mehr als 200 Jahren Pause entschlossen wir uns dazu, die Weinbautradition auf dem Weingut Schulze wieder aufleben zu lassen. Am Südhang des Klosters setzten wir die ersten Rebstöcke der Sorte Dornfelder in den historischen Boden.

Eine lange Tradition unserer Weine aus dem Burgenland sollte beginnen. In weiteren Jahren vergrößerten wir unseren Weinbaubetrieb und erhielten für unsere qualitativ hochwertigen Weine aus dem Burgenland mehrere Auszeichnungen und Medaillen. Besonders hervorzuheben sind die Auszeichnungen „Bundesehrenpreis“ die unser Weingut 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020 erhalten hat, auf welche wir besonders stolz sind, dies ist die höchste deutsche Auszeichnung, die ein Weingut erhalten kann.

Desweiteren die Ehrenpreise „Bestes Weingut der Landesweinprämierung“ 2006 und 2014. Weitere Auszeichnungen sind der Ehrenpreis des Weinbotchafters Gunter Emmerlich für den besten Wein der Landesweinprämierung 2013, der Ehrenpreis der Volksbank Halle bei der Landesweinprämierung 2013 und der Ehrenpreis des Burgenlandkreises 2015 und 2016.

www.weingut-schulze.de

Weißweine

Weißburgunder, trocken

Spätlese, Kloster Posaer Klosterberg Zeitz
Alkohol 12,5% Vol., Restzucker 5,7 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

aromatisch, Duft nach exotischen Früchten vollmundig,
harmonisch, Rosenduft, sehr kräftig

Weißburgunder/Grauburgunder, halbtrocken

Spätlese, Bad Köseiner Schöne Aussicht
Alkohol 12,0% Vol., Restzucker 13,8 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

reife Aromen mit satter Frucht und abgerundeter Restsüße

Traminer, trocken

Auslese, Bad Köseiner Schöne Aussicht
Alkohol 13,0% Vol., Restzucker 6,2 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

aromatisch, Duft nach exotischen Früchten vollmundig,
harmonisch, Rosenduft, sehr kräftig

Ortega, lieblich

Auslese, Kloster Posaer Klosterberg Zeitz
Alkohol 13,5% Vol., Restzucker 34,8 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

aromatisch, Duft nach exotischen Früchten,
vollmundig, harmonisch

Silvaner, trocken

Spätlese, Freyburger Schweigenberg
Alkohol 12,5% Vol., Restzucker 6,5 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

aromatisch, Duft nach exotischen Früchten
vollmundig, harmonisch, Rosenduft, sehr kräftig

Johanniter, trocken

Auslese, Kloster Posaer Klosterberg Zeitz
Alkohol 13,0% Vol., Restzucker 7,3 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

kräftig, aromatisch, frisch,
Duft nach grünem Apfel, feines Säurespiel
zu Fisch, Kalb, dunklem Fleisch

Gutedel, trocken - Sommerwein -

Qualitätswein, Naumburger Sonneck
Alkohol 12,5% Vol., Restzucker 6,1 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

sehr bekömmliche milde Säure und zartes Fruchtbukett,
ideal als Zechwein geeignet
zu Spargel, weißem Fleisch, Fisch, Gemüse, Käse

Roséweine

Spätburgunder, halbtrocken – rosé

Auslese, Kloster Posaer Klosterberg Zeitz
Alkohol 13,0% Vol., Restzucker 15,5 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

feine Frucht, leichte Honignote

Spätburgunder, lieblich – rosé

Auslese, Kloster Posaer Klosterberg Zeitz
Alkohol 12,0% Vol., Restzucker 34,5 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

feine Frucht, leichte Honignote

Rotling, trocken – rosé

Spätlese, Bad Köseiner Schöne Aussicht
Alkohol 12,0% Vol., Restzucker 6,9 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 6,50 €

feine Frucht, leichte Honignote

Rotweine

Spätburgunder Barrique, trocken

Auslese, Bad Köseiner Schöne Aussicht
Alkohol 14,0% Vol., Restzucker 5,7 g/l

0,75 l 23,00 €

kräftig, samtig, würzig, milde Säure, weiche Tanninstruktur,
dezenante Vanillernote, feine Eichenholzaromatik
kräftige Speisen, Wild, Rind, Braten

Blauer Zweigelt, trocken

QbA, Bad Köseiner Schöne Aussicht
Alkohol 13,0% Vol., Restzucker 6,6 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 7,00 €

sehr kräftig mit milder Säure und zarter Kirschfrucht,
weiche Tanninstruktur
kräftige Speisen, Wild, Rind, Braten

Spätburgunder, trocken

Auslese, Bad Köseiner Schöne Aussicht
Alkohol 13,5% Vol., Restzucker 6,5 g/l

0,75 l 20,00 €

0,20 l 7,00 €

Silber Landesweinprämierung

Bitte wählen Sie!

Aus unserem Schatzkästchen



Gerne stellen wir Ihre Wunschflasche
für den nächsten Abend wieder bereit!

Weißweine

Bacchus, halbtrocken

Rheinhessen, Weingut Hirsch-Stabel

Feinaromatischer Wein mit Aromen weißer Gartenfrüchte und zarter lebendiger Säure. Im Mund frisch, würzig und fruchtig.

Flasche 24,00 €

Riesling, trocken

Rheinhessen, Weingut Hirsch-Stabel

Trockene Spätlese, frisch mit milder Säure und fruchtiger Note von reifen Äpfeln und Weinbergpfirsich.

Flasche 22,00 €

Oberbergener Baßgeige Grauburgunder Kabinett, trocken

Baden, WZG Oberbergen

Eine trockene Spezialität mit Aromen von Citrus und Grapefruit, die füllige Art lassen ihn lange im Gaumen nachhalten.

Flasche 24,00 €

Rotweine

I Muri Primitivo, trocken

Italien, I Muri Apulien

Vollmundiger, harmonischer Wein mit würzigen Noten wie Vanille und Nelke und feinen Tanninen im Nachklang.

Flasche 24,00 €

Auggener Schäf, lieblich

Baden, Weinkellerei Auggener Schäf

Sehr fruchtige, rubinrote Cuvée mit Aromen reifer roter Gartenfrüchte feiner süßer Note.

Flasche 22,00 €

VINIAN Noir de Noir - Trollinger mit Acolon, halbtrocken

Württemberg, Bottwartaler Winzer

Intensives und komplexes Bukett mit Aromen roter und schwarzer Beeren, Vanille und Süßholz. Am Gaumen ein mittelkräftiger Körper mit saftiger Frucht und abgerundetem Tanningerüst.

Flasche 22,00 €

Roséwein

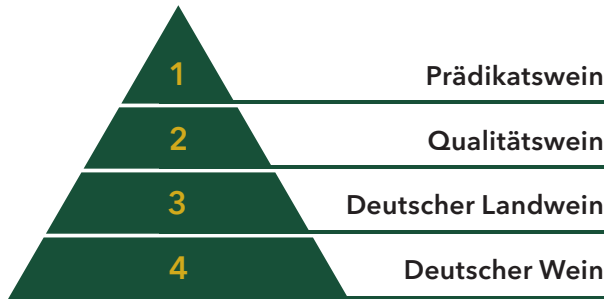
Chateau de Champteloup Rosé d'Anjou, halbtrocken

Frankreich, Loire

Blasses Rosa. Kräftige Aromen von Citrusblüten und roten Früchten. Mittlerer Körper mit saftiger Säure und feiner Fruchtsüße im Abgang.

Flasche 23,00 €

Güteklassen der Weine in Deutschland



1 Güteklasse Prädikatswein

- Gehobene Kategorie der „Qualitätsweine“ – höchste Qualitätskriterien
- dürfen nicht mit Zucker angereichert werden
- sechs verschiedene **Prädikate**, in qualitativ aufsteigender Reihenfolge:
Kabinett, Spätlese, Auslese, Beerenauslese, Trockenbeerenauslese, Eiswein

2 Güteklasse Qualitätswein

- Wein mit **geschützter Ursprungsbezeichnung**
- Trauben müssen zu 100% in einem der 13 bestimmten deutschen Weinbaugebiete geerntet und verarbeitet werden
- müssen eine sensorische und analytische Qualitätsprüfung bestanden haben und die hiermit verbundene amtliche **Prüfungsnummer auf dem Rücketikett** aufweisen

3 Güteklasse Deutscher Landwein

- Gesamtalkoholgehalt von mindestens 9% vol.
- Gehobene Kategorie der „Tafelweine“
- **Geschützte geografische Angabe:**
Trauben müssen zu 85% aus einem der festgelegten 26 Landweingebiete stammen; muss auf dem Etikett angegeben sein
- **im Geschmack:** nur trocken bis halbtrocken verkäuflich

4 Güteklasse Deutscher Wein

- Gesamtalkoholgehalt von mindestens 8,5% vol.
- Gesamtsäure von mindestens 4,5 g / l
- Trauben dürfen nur aus deutschem Anbau und aus zugelassenen Rebsorten stammen
- wurde bis 2009 als „Tafelwein“ verkauft

Deutsche Weinarten

Nach der Traubenernte ist es die Aufgabe des Kellermeisters, die qualitätsfördernden Inhaltsstoffe des Weinbergs möglichst verlustfrei und unbeschadet von der Traube in den Wein zu bringen. Durch verschiedene Arten der Vinifikation unterscheidet das Weinrecht folgende Weinsorten:

Weißwein	Wein aus weißen Trauben, deren Maische vor der Gärung abgекeltert wird.
Rotwein	Wein aus roten Trauben, wobei die roten Farbstoffe aus der Beerenhaut durch Vergärung bzw. Erhitzung der Maische gewonnen werden.
Roséwein	Blass bis hellroter Wein aus hellgекelerten Rotweintrauben. (Maische wird vor der Gärung abgепresst.)
Weißherbst	Aus einer roten Rebsorte hergestellter Roséwein, der ausschließlich als QbA oder als Prädikatswein angeboten wird.
Rotling	Hellroter Wein, der durch Vermischung von roten und weißen Trauben oder deren Maischen hergestellt wird.
Perlwein	Ist nach dem Weingesetz ein Wein, der bei 20 °C einen Kohlendruck von mind. 1,0 bar und nicht über 2,5 bar aufweist und perlend wirkt.

Geschmacksrichtungen Deutscher Weine

Im deutschen Weinrecht gibt es unterschiedliche Bezeichnungen, die den Süßegrad des Weines ausdrücken. Maßgebend hierfür ist der Restzuckergehalt.

trocken	bis 9 Gramm Restzucker/Liter
halbtrocken	9 - 18 Gramm Restzucker/Liter
lieblich	18 - 45 Gramm Restzucker/Liter
süß	über 45 Gramm Restzucker/Liter

Mittlerweile wird häufig auch der Begriff feinherb verwendet. Dies ist eine (nicht ganz eindeutige) Bezeichnung für Weine zwischen halbtrocken und lieblich. In der Regel weisen feinherbe Weine einen Restzuckergehalt zwischen 15 bis 25 g/l auf.

Hotel GOLDNER LOEWE

Heinrich-Schütz-Straße 5/5a · 07586 Bad Köstritz

Telefon +49(0)36605 380

www.hotelgoldnerloewe.de

rezeption@hotelgoldnerloewe.de